

Zusätzliche AGB der WACON Internet GmbH für Kundenservice-Verträge (gültig ab 16.04.2009)

§ 1 Geltungsbereich

WACON erbringt alle Kundenservice-Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen. Sie stellen eine Ergänzung der im Servicevertrag definierten Regelungen dar. Der Servicevertrag ist ein auf die Bedürfnisse des Kunden zugeschnittenes Angebot, das dem Kunden in schriftlicher Form vorliegt und von diesem durch Unterschrift zu bestätigen ist. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht erneut ausdrücklich vereinbart werden. WACON ist berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit einer angemessenen Ankündigungsfrist zu ändern oder zu ergänzen. Die Ankündigung erfolgt ausschließlich durch Veröffentlichung im Internet auf den Seiten von WACON.

Widerspricht der Kunde den geänderten oder ergänzten Bedingungen nicht innerhalb von zwei Wochen nach deren Veröffentlichung im Internet, so werden die geänderten oder ergänzenden Bedingungen wirksam. Widerspricht der Kunde fristgemäß, so ist WACON berechtigt, den Vertrag zu dem Zeitpunkt zu kündigen, an dem die geänderten oder ergänzenden Geschäftsbedingungen in Kraft treten sollen.

§ 2 Leistungen

Unter Kundenservice versteht WACON den telefonischen Support des Kunden bei Fragen und technischen Problemen, die regelmäßige Aktualisierung der vertragsgegenständlichen Website durch Aktualisierung und/oder Ergänzung der Daten und/oder zusätzliche Funktionalitäten und/oder Erweiterungen, die Beseitigung von Fehlern auf der Website.

Die genaue Leistungsbeschreibung ergibt sich aus dem Servicevertrag.

§ 3 Ausschluss von Leistungen

Soweit im Servicevertrag nicht anders angegeben, sind folgende Leistungen nicht Bestandteil des Vertrages: Die Neugestaltung und -Programmierung der Website, grundlegende Änderungen am Design der Website sowie Schulungsmaßnahmen soweit sie nicht telefonisch durchgeführt werden.

§ 4 Gewährleistung und Haftung

WACON übernimmt grundsätzlich keine Gewähr für die Funktionsfähigkeit der Website. Dies gilt insbesondere für Quellcode, den WACON nicht zu verantworten hat.

Der Kunde ist verpflichtet, die von WACON umgesetzten Änderungswünsche unverzüglich zu kontrollieren und im Falle von Mängeln, diese sofort an WACON zu melden.

Die Verantwortung für die Einhaltung von Copyrights liegt beim Kunden.

WACON haftet nur im Falle grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Die Haftungssumme ist auf 1.000,-€ pro Schadensfall begrenzt.

§ 5 Inhalte von Internet-Seiten

Bei Verstoß der Internetseiten des Kunden gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten oder Rechte Dritter haftet der Kunde gegenüber WACON auf Ersatz aller hieraus entstehenden direkten und indirekten Schäden, auch des Vermögensschadens. Er stellt WACON im Innenverhältnis von etwaigen Ansprüchen Dritter, die auf Inhalte von Internetseiten des Kunden zurückgehen, frei. WACON übernimmt keine Gewähr für die richtige Wiedergabe der Internetseiten des Kunden in der Internet-Präsenz, es sei denn, WACON kann Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden. Für mittelbare Schäden und Folgeschäden sowie für entgangenen Gewinn haftet WACON nur bei Vorsatz.

§ 6 Datenschutz

WACON speichert alle Daten des Kunden während der Dauer des Vertragsverhältnisses elektronisch, soweit dies zur Erfüllung des Vertragszwecks, insbesondere für Abrechnungszwecke, erforderlich ist. Die erhobenen Bestandsdaten verarbeitet und nutzt WACON auch zur Beratung seiner Kunden, zur Werbung und zur Marktforschung für eigene Zwecke und zur bedarfsgerechten Gestaltung seiner Telekommunikationsleistungen. WACON wird dem Kunden auf Verlangen jederzeit über den gespeicherten Datenbestand, soweit er ihn betrifft, vollständig und unentgeltlich Auskunft zu erteilen. WACON wird weder diese Daten noch den Inhalt privater Nachrichten des Kunden ohne dessen Einverständnis an Dritte weiterleiten. Dies gilt insoweit nicht, als WACON verpflichtet ist, Dritten, insbesondere staatlichen Stellen, solche Daten zu offenbaren oder soweit international anerkannte technische Normen dies vorsehen und der Kunde nicht widerspricht.

WACON weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz für Datenübertragungen in offenen Netzen wie dem Internet nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht umfassend gewährleistet werden kann.

§ 7 Schlussbestimmungen

Jegliche Änderungen, Ergänzungen oder die teilweise oder gesamte Aufhebung des Vertrages bedürfen der Schriftform, auch die Abänderung oder Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist, wenn auch der Kunde Vollkaufmann ist, Idstein. Für die von WACON auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Verträge und für aus ihnen folgende Ansprüche gleich welcher Art gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen zum einheitlichen UN-Kaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen und unter Ausschluß des deutschen internationalen Privatrechts. Sollten Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle jeder unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahekommende Ersatzbestimmung, wie sie die Parteien zur Erreichung des gleichen wirtschaftlichen Ergebnisses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt hätten. Entsprechendes gilt für Unvollständigkeit.